



- LEGENDE**
- Biotopfunktion, Biotope**
- AB0 Eichenwald (Eichenanteil > 80 %)
 - AB3 Eichenmischwald mit heimischen Laubbäumen (Eichenanteil > 50 - 80 %)
 - AB5 Eichenmischwald mit Nadelbaumarten (Eichenanteil > 50 - 80 %)
 - AJ1 Fichtenmischwald mit heimischen Laubbäumen (Fichtenanteil > 50 - 80 %)
 - AK1 Kiefernwald mit heimischen Laubbäumen (Kiefernanteil > 50 - 80 %)
 - .ta11 sehr starkes Baumholz, BHD ≥80-100 cm
 - .ta1 starkes Baumholz, BHD ≥50-79 cm
 - .ta1 mittleres Baumholz, BHD ≥38-49 cm
 - .ta2 geringes Baumholz, BHD ≥14-38 cm
 - BA4 Verkehrsgehölz - flächiges Kleingehölz mit Kontakt zu Verkehrslinien
 - BB11 Gebüsch, Strauchgruppe mit heimischen Straucharten, Anteil > 50 %
 - BF1 Baumreihe
 - BF3 Einzelbaum

- LEGENDE Fortsetzung**
- BF6 Obstbaumreihe
 - Ir2 lebensraumtypischer Baumartenanteil > 25 und <70
 - Ir5 lebensraumtypischer Baumartenanteil 100%
 - Ir30 lebensraumtypischer Baumartenanteil <30%
 - ok1 mehrstufiger Waldrandaufbau
 - BG1 Kopfbaumreihe
 - EA0 Wirtschaftsgrünland mit erster Hauptnutzung als Mahd
 - EB0 Wirtschaftsgrünland mit erster Hauptnutzung als Weide
 - EE brach gefallene Grünlandfläche
 - FN0 Graben - künstlich angelegtes, linienförmiges Gewässer geringer Breite (bis ca 3m)
 - FN1 Graben - künstlich angelegtes, linienförmiges fließendes Gewässer geringer Breite (bis ca. 3m) mit Fließwasservegetation
 - FN2 Graben - künstlich angelegtes, linienförmiges, stehendes Gewässer geringer Breite (bis ca 3m) mit Stillgewässervegetation

- LEGENDE Fortsetzung**
- HA0 Acker, Anbauflächen von Feldfrüchten (Getreide, Ölplanken, Hackfrüchte) einschließlich Zwischeneinsaat (Gründüngung)
 - HC Rain, Straßenränder - Feld- und Weiraine, Straßenränder und -gräben mit Linienhaft von den angrenzenden Flächen abgehobenem Bewuchs (Ausprägung als Ruderalflur, Fettwiese usw.)
 - HJ Garten - Zier- und Gemüsegarten, auch ackerartig genutzt
 - SB5 landwirtschaftlicher Hof- und Gebäudefläche mm2 überwiegend neue Bausubstanz
 - SE6 Strommast, Metallgitter
 - SE7 Strommast, Holz
 - VA2 Kreisstraße
 - VA3 Gemeindestraße
 - VB3a Landwirtschaftsweg
 - VB5 Radweg, Asphalt- und Betonflächen
 - me2 Asphalt- und Betonflächen
 - me8 Grasweg
 - Trasse des geplanten Vorhabens
 - Höhenlinien

- Artenschutzrechtlich relevante Arten/Lebensstätten**
- | | | | |
|-------------------|------------------------------------|-------------------------|------------------------------------|
| Vögel | Fortpflanzungs-/Ruhestätten | Säugetiere | Fortpflanzungs-/Ruhestätten |
| Ki Kiebitz | Art1 punktuell | Art1 punktuell | |
| Fe Feldsperling | Art2 flächig | Art2 flächig | |
| Tf Turmfalke | | | ↔ Wechselbeziehung |
| Wkz Waldkauz | | As Abendsegler | |
| Sp Sperber | | Bf Breitflügeliedermaus | |
| Mb Mäusebussard | | Ff Fransenfledermaus | |
| Rb Rebhuhn | | Ka Kleinabendsegler | |
| Rm Rotmilan | | Rf Rauhaufledermaus | |
| Se Schleiereule | | Wf Wasserfledermaus | |
| Stk Steinkauz | | | |
| Ssp Schwarzspecht | | | |
| Rs Rauchsvalbe | | | |
| M Mehlschwalbe | | | |
| Rdr Ringdrossel | | | |

Verbotstatbestände

- Art1 rot Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 1 BNatSchG nicht vermeidbar - Ausnahmezulassung nach § 43 Abs. 8 BNatSchG ist erforderlich!
- Art1 schwarz Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 1 BNatSchG tritt nicht ein - (unter Berücksichtigung der Vermeidungs- und CEF-Maßnahmen)
- Art1 weiß Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 1 BNatSchG tritt nicht ein - (Vermeidungs- und CEF-Maßnahmen nicht erforderlich)

Vermeidungsmaßnahmen

- Trassenverlegung zum Erhalt und Schutz von Leitlinien wie Baumreihen und Waldränder

Änderungen:

Nr.	Art	Datum
2	Einarbeitung Avifaunistisches Gutachten	19.01.15
1	Verschiebung Radweg	21.10.13

Gemeinde Herzebrock-Clarholz

Landschaftspflegerischer Begleitplan zum Ausbau von Gemeindestraßen zur "Nördlichen Entlastungsstraße" in Herzebrock

Anlage 19.3: Artenschutz
Maßstab: 1:2.500

Planverfasser:
Büro für Landschaftsplanung
Dipl.-Ing (TU) Hans Lutermann
Zum Freien Stuhl 94, 33397 Rietberg
Telefon 02944/9785140, Telefax 02944/9785145
hanslutermann@gmx.de

31.07.13